

Informationen aus dem Ressort Schiessen und AT

## 7. INTERNATIONALES OG THUN WETTSCHIESSEN

Vom 23. bis 26.05.2019 fand zum 7. Mal in Folge das Internationale OG Thun Wettschiessen statt. Das Teilnehmerfeld setzte sich aus rund 150 Armeeingehörigen und Zivilisten aus 8 Nationen zusammen.

Ziel des Anlasses war es, den Gästen einen Einblick in das Schweizer Milizsystem, sowie das Schiesswesen ausser Dienst zu ermöglichen. Dazu wurde ein intensives Programm organisiert.

### Einrücken und Sofortausbildung

Am Donnerstagnachmittag startete der Anlass mit dem Einrücken der Teilnehmer in die Truppenunterkunft Schlossblick in Wimmis (BE). An zwei Standorten im Raum Wimmis fand im Anschluss ein Sofortausbildungsprogramm, welches eine Einweisung auf den verschiedenen Ordonanzwaffen und in die Sicherheitsgrundregeln der Schweizer Armee beinhaltete, statt.



*Übernahme der Fahnen durch Oberst Theo Müller*

### U "NACHTBUEB"

Bei der zeremoniellen Übernahme der Fahnen begrüßte Herr Oberst Theo Müller im Namen der OG Thun die angetretene Delegation. Freudig zeigte er sich über den gelungenen Fackelzug vom Schulhaus Oberdorf zur TRUK. Beim darauffolgenden Nachtbueb konnten erste Eindrücke ausgetauscht werden.

### 1. Wettkampftag

Der Freitag stand im Zeichen des eigentlichen Schiesswettkampfes und der Ausbildung an den Schweizer Infanteriewaffen.

Die Teilnehmer massen sich, im Rahmen des ZAP "TELL", beim Wettschiessen in der Schiessanlage Guntelsey mit dem Stgw 57 auf 300 Meter, sowie in Schiessprogrammen mit aktuellen Ordonanzwaffen auf 25m und 300m.

Zeitgleich fand auf dem Schiessplatz Blumenstein der ZAP "INFANTERIE" statt. Anlässlich dieser Ausbildung konnten die Teilnehmer einen Einblick in die verschiedenen Waffen einer Infanteriegruppe gewinnen sowie ihre Zielfertigkeit im Gefecht auf einer Sim-Piste testen.

## U “NACHTEULE“

Als besonderen Programmpunkt wurde in diesem Jahr erstmalig ein Nachtschiessen auf dem Wpl Thun durchgeführt. Beim Schiessen mit RLV, Laserpointer sowie der RakP 78 konnten die Teilnehmer auch hier einen vertieften Einblick auf die Fähigkeiten der Schweizer Armee und des Materiales erhaschen.



*300m Schiessen in der Guntelsey*

## ZAP TIRO und Zeremonie

Am Samstag fanden auf dem Wpl Sand in Schönbühl unterschiedlichste Ausbildungssequenzen statt. Nebst KD-Box Schiessen und der Ausbildung an der HG fand zudem erstmalig an einem AT Anlass eine Ausbildung am RSG2000 statt.

Der zeremonielle Höhepunkt führte die Gäste über die Hauptstadt Bern nach Thun. In Bern erhielten sie während einem kleinen Stadtrundgang und dem Anschliessenden Besuch im Schweizer Schützenmuseum einen Blick auf unsere Hauptstadt sowie das Schweizer Schützenwesen.



*Ausbildung an der RakP 78*

Im Rathaus Thun richtete der Präsident der OG Thun Herr Oberst Reto Flühmann das Wort an die Gäste. Im Anschluss wurden die erbrachten Schiessleistungen gewürdigt und die Schiessauszeichnungen durch den Chef Ressort Schiessen Herr Hptm Thomas Lüthi überreicht. Beim nachfolgenden Abendessen im Restaurant Löwen in Wimmis bot sich beim Fondue die Zeit zur Pflege der Kameradschaft und dem Erfahrungsaustausch zwischen Teilnehmer und Helfer.

### **Waffenreinigung**

Vor der Entlassung am Sonntagmittag stand zum Abschluss ein geführter Parkdienst an Waffen und Material auf dem Programm. Bei einem letzten Anreten konnte festgestellt werden, dass die Ziele vom Anlass vorzüglich erreicht wurden. Die ausländischen Gäste konnten mit einem Strauss von positiven Eindrücken die Heimreise antreten.



*Rangverkündigung im Rathaus Thun*

### **Ein gelungener Anlass**

Der Stab des Internationalen OG Thun Wettschiessens blickt auf einen gelungenen Anlass zurück. Die Freude der Teilnehmer stand ihnen zu jeder Zeit ins Gesicht geschrieben. Die Mitarbeit der Gruppenführer, die die Teilnehmer selbst stellten, war zu jedem Zeitpunkt tadellos.

Es entstanden über die vier Tage viele neue Kameradschaften und bereits bestehende wurden gepflegt. Ebenfalls fand ein guter Austausch zwischen den Teilnehmern, aber auch den Helfern statt.

Dass der Anlass mit Soldaten aus 8 verschiedenen Nationen durchgeführt werden konnte, ist enorm wertvoll. So kann ein reger Austausch von Wissen und Erfahrungen stattfinden. Es regt jeden einzelnen Teilnehmer, aber auch jeden Helfer dazu an, über den Tellerrand hinaus zu blicken.

Die OG Thun und der Stab des Internationalen OG Thun Wettschiessens bedanken sich bei den rund 150 Teilnehmern und Helfern für ihre Unterstützung.

Für den Bericht

Hptm Simon Zoss, S1 Stab Int OG Thun WS

*Bilder von Elisabeth Aust*